## Nachrichten

***Anni Siegl,*** die am 24. Juni 1931 in Burghausen geboren wurde, liebte Blumen und hatte einen ausgesprochenen grünen Daumen, wofür ihr Garten hier in Haiming ein beredetes Zeichen war. Aber bis sie zu diesem Garten kam, ging sie zuerst in Burghausen in die Volksschule und arbeitete dann ab 1945 als Haushaltshilfe in verschiedenen Stellen, und war auch bei der Metzgerei Mack in der Altstadt von Burghausen als Kindermädchen tätig. Als sie dann 1954 ihren Mann Waldemar heiratete, kam sie hierher nach Haiming und zu ihrem Garten. Dieser war nun nicht nur ein reiner Schmuckgarten, sondern auch sehr ertragreich an Gemüse und Obst, mit dem sie ihre Verwandten und ihre Familie versorgte, die schon bald um ihre Tochter bereichert wurde. Die Familie war für sie immer sehr wichtig. Für ihre Tochter aber auch ihre Enkelin, die sie mitaufzog, war sie immer da, und ihre drei Urenkel waren immer ihr großer Stolz und ihre Freude.

Als der Familienmensch, der sie war, kümmerte sie sich aber auch um ihre eigene Mutter und pflege sie, als diese alt wurde, Jahre lang von 1973 bis 1988.

Sie war zwar kein Mensch für die große Gesellschaft, liebte es aber im Kreis ihrer Familie und Freunden zu feiern, wobei sie ihre Lieben mit selbstgebackenen Kuchen verwöhnte. Besonders im Obst- und Gartenbauverein war sie gern aktiv und wirkte hier lange Jahre, wo sie von allen wegen ihrer ruhigen Art und ihrem geselligem Wesen geschätzt wurde. Als ihr Gatte 2009 nach einem von mehreren Schlaganfällen verstarb, wurden auch bei ihr die Kreise, welche sie im Leben zog, langsam immer kleiner. Ihre eigene Osteoporose-Erkrankung schränkte sie immer mehr ein, obwohl sie geistig lange fit blieb. Trotz Brüche des Oberschenkelhalses 2013 und des Sprunggelenks 2017 konnte sie dennoch in ihrem Haus bleiben, wo sie von ihrer Tochter umsorgt und gepflegt wurde.

Schließlich konnte und wollte sie aber nicht mehr und so schied sie am Karfreitag, den 15. April still und friedlich aus unserer Mitte.

**Der Herr schenke ihr den ewigen Frieden**

**Redaktionsschluss ist am 17. Mai**

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:** Haiming, Burghauser Str. 1
**nur am Dienstag von 8.30 bis 11.00 Uhr**
Email: Pfarramt.Haiming@bistum-passau.de
Telefon Pfarrbüro: 08678/74 89 41
Telefon Pfarrer Michael Weny: 08678/419

Besuchen Sie auch unsere Homepage über Google:
www.Pfarrverband-Haiming-Niedergottsau
Dort finden Sie auch Fotos von den Veranstaltungen.

Pfarrbrief-Redaktion: M. Fischer (15 05), B. Koch (13 37), J. u. Ch. Pittner (98 69 93), Pfarrer Michael Weny (419)
Gezeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder.

St. Stephanus Haiming — Mariä Himmelfahrt Niedergottsau
# PFARRFENSTER
Pfarrbrief Nr. 299 — 10. Mai 2022

# Himmelfahrt oder Vatertag

**Liebe Niedergerner!**

**Viele sind der Meinung,** dass ganz selbstverständlich der Vatertag ein arbeitsfreier Tag sein muss, während der Muttertag immer an einem Sonntag gefeiert wird. Doch eigentlich wurde in Deutschland der Termin für den Vatertag so gewählt, dass auf keinen Fall ein weiterer Arbeitstag geopfert werden muss. Deshalb legte der Gesetzgeber, um die Arbeitgeber zu schonen, diesen Tag auf einen bereits existierenden Feiertag, auf Christi Himmelfahrt.

Irgendwie war man der Meinung, dass dieser kirchliche Feiertag nicht so wichtig sei, und deshalb leicht mit einem anderen Feiertag zusammengelegt werden kann, so dass seitdem dieser knapp hundert Jahre alte Brauch einen 1500 Jahre alten christlichen Festbrauch verdrängt. Jedoch ist Christi Himmelfahrt nicht so nebensächlich, wie es zuerst erscheint, weil man meint, dass es nur eine Zwischenstufe zum zehn Tage späteren, größeren Pfingstfest sei. Aber die Himmelfahrt ist keine vernachlässigbare Zwischenstufe. Hier schließt sich vielmehr ein Kreis. So wie Christus als Kind ganz und gar Mensch geworden ist, so kehrt er auch als ganzer Mensch wieder zurück zu seinem Ursprung bei Gott, und nimmt damit unser Menschsein mithinein in das Wesen Gottes. Durch diese Tatsache haben wir Menschen damit eine beständige Verbindung mit Gott. Und das Ergebnis dieser Verbindung ist dann der Heilige Geist, der uns zu Pfingsten geschenkt wird. Daher ist Pfingsten nun die Folge von Christi Himmelfahrt. Ohne das eine könnte es das andere nicht geben. Aus diesem Grund aber dürfen wir uns diesen Feiertag nicht nehmen lassen. Gerade in dieser unserer Zeit, wo so schnell und leicht der Glaube aus dem Leben verdrängt wird. Deshalb sollte uns dieser Feiertag wieder bewusst werden und ihn auch als solchen feiern: Als einen Tag der uns alle betrifft und uns allen gehört.

**Ihr Pfarrer Michael Weny**

## Herzlichen Glückwunsch
**Allen Jubilaren**

Geburtstags- und Hochzeitjubilare die im Pfarrbrief nicht genannt werden wollen, melden sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 74 89 41.

## Herzlichen Dank
**Für Misereor**
In Haiming 4.428,50Euro
In Niedergottsau 325,90 Euro

## Pfarrgemeinderats Sitzungen
**Haiming** am Freitag, 6. Mai, um 20.00 Uhr im Pfarrhaus.
**Niedergottsau** am Mittwoch, 22. Juni, 20.00 Uhr in der Alten Schule.
**Kairos -** Ein Zeuge der Zeit spricht zu einem Thema der Zeit am Montag, 9. Mai, um 20.00 Uhr im Haus der Begegnung Hl. Geist Burghausen.

## KDFB Frauenbund Haiming
**Frauenbund-Maiandacht** am Sonntag, 15. Mai, um 18.30 Uhr beim Erlacher mit Marterl-Einweihung.
**Frauenbund-Maiandacht** am Sonntag, 29. Mai, um 19.00 Uhr Pfarrkirche.

## Christlicher Frauen-Mütterverein
**Maiandacht** ist am Dienstag 17. Mai, um 19.00 Uhr in der Kirche.
Anschließend **Jahreshauptversammlung** in der Alten Schule, um ca. 19.30 Uhr.
**Spielenachmittag** am Mittwoch, 25. Mai, um 14.00 Uhr in der Alten Schule.

## Seniorinnen
**Nächster Seniorinnen-Nachmittag** ist am Dienstag, 7. Juni, um 14.00 Uhr beim Kellerwirt.

**Kinder-Tagesstätte** feiert am Samstag, 21. Mai, von 14.30-17.00 Uhr ihr **Familienfest mit Tag der offenen Tür.** Alle Interessierten der Gemeinde sind zur Besichtigen der Kita und des Ameisenhauses eingeladen. In den Innenräumen bitte eine Maske zu tragen.

**Eltern-Kind-Cafè** ist erst wieder am Montag, 20. Juni.

## Der Pfarrgemeinderat hat sich konstituiert

### Niedergottsau
**1./2. Vorsitzende/Vorsitzender** (Doppelspitze)
Bettina Hofbauer
Thomas Wagner
**Schriftführerin:** Monika Maier
**Sachausschüsse und Arbeitskreise:**
Kath. Erwachsenenbildung: Thomas Wagner
Eine Welt: Bettina Hofbauer
Liturgie: Bettina Hofbauer
Feste und Feiern: Josef Kiermaier
Kinder sind ein Segen: Bernadette Gindl
Jugend: Monika Maier

### Haiming
**1. Vorsitzende:** Michaela von Ow
**2. Vorsitzende:** Daniela Kammerbauer
**Schriftführerinnen:** Dorothea Liebl und Simone Straubinger

**Sachausschüsse und Arbeitskreise werden bei der nächsten Sitzung gegründet.**



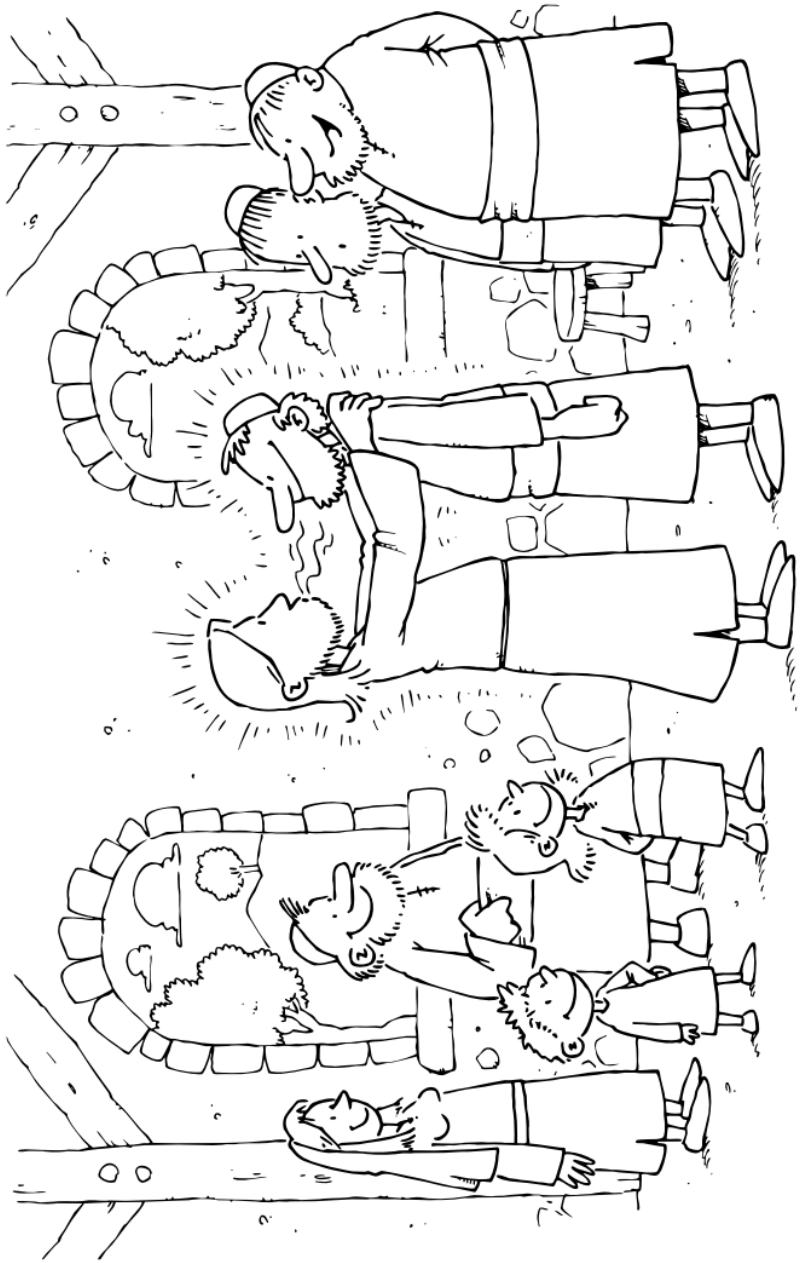
Das Leben von ***Thomas Huber*** war schon kurz nach seiner Geburt am 5. August 1994 kein gerader und einfacher Weg, als bei ihm im Alter von 6 Wochen ein Neuroblastom an der Wirbelsäule festgestellt wurde. Doch er überstand diesen Tumor, auch wenn dies zu vielen weiteren komplizierteren Operationen in seiner Kindheit führte. Ein weiteres Mal musste er im Alter von fünf Jahren bei einem Badeunfall dem Tod von der Schippe springen. Aber bei all diesen Wechselfällen des Lebens, die ihn von Kindheit an begleiteten, all den krummen Ereignissen, war er dann vor allem charakterlich kein verkrümmter, pessimistischer oder gar verbitterter Mensch, sondern ein aufrechter, freundlicher junger Mann mit einem offenen und breiten Lachen. Er war gegenüber jedem Menschen offen eingestellt. Jeden nahm er herzlich an, wie dieser war. Und nie gab er anderen einen Grund, je an seiner Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit und Freundlichkeit zu zweifeln. Sein guter Geist schaffte es irgendwie immer auch andere anzustecken, denn er war ein begeisterungsfähiger Mensch, offen für alles, und mit vielen Interessen gesegnet.
Weil dazu für ihn auch die Geselligkeit zählte, war er gern bei Freunden und auch, wenn manchmal nur zeitweise, Mitglied in verschiedensten Vereinen wie beim Kirchenchor, bei der Theatergruppe des Obst- und Gartenbauvereins, bei den Sportschützen Holzhausen, sowie als jüngstes Mitglied beim Altmännerverein.
Nach seiner Lehrzeit als Autokaufmann arbeitete er einige Jahre beim Autohaus Scheidl in Mühldorf. Da er aber seine Heimat, den Niedergern, und die Menschen dort so liebte, wechselte er zum Lagerhaus Bruckner, einer Anstellung, die ihn mit der ihm so eigenen Begeisterung erfüllte und viel Freude bereitete.
Tragisch und völlig überraschend schied er nach einem Unfall am 3. April aus unserer Mitte.

**Der Herr schenke ihm den ewigen Frieden**

## Kursangebote im Haus der Begegnung Heilig Geist Burghausen:
Anmeldung für alle Kurse unter 08677/ 917 070 oder hdb-heiliggeist@bistum-passau.de

**„Die Natur als ein prächtiges Buch, in dem Gott zu uns spricht“** (LS 12)
UNTERWEGS MIT BIBEL UND KRÄUTERN am FR, 13. Mai, 18 Uhr bis SA, 14. Mai, 16 Uhr
Angeregt durch das Schreiben von Papst Franziskus „Laudato si“ und Worten aus der Hl. Schrift, kommen wir in Einklang mit der Natur. Lernen Sie in unserem Kräuterkurs Wildkräuter in Ihren Alltag zu integrieren und nehmen Sie wertvolle Kenntnisse mit nach Hause.
Referenten: Susanne Starnecker Raischl und Ludwig Raischl
Kosten: 100,- Euro (incl. Vollpension im EZ)

**Abschied-Trauer-Trost** am Freitag, 20. Mai, von 16.00 bis ca. 21.00 Uhr
IMPULSE UND ERFAHRUNGSAUSTAUSCH Was hilft und tröstet uns in Zeiten der Trauer? Wir sprechen über Themen, wie z.B.: „Geschützten Raum geben für eigene Betroffenheit, Erfahrung, Berührtheit, Gefühle, Ängste ..., nachdenken über den Wert von Trauer und Trost, hilfreiche Trauerrituale, Selbstfürsorge, was möchte ich weitergeben, ... „
Leitung: Margret Döberl, Trauerbegleiterin, Mitarbeiterin im Hospizverein Altötting, Ehe-, Familien- u. Lebensberaterin Burghausen. Kosten:14,- Euro (inkl. belegte Brote)



Quelle: www.familien234.de - Ausmalbild zum Pfingstsonntag im Jahreskreis C / Joh 20, 19–23

# Kinderseite

## Hallo Kinder,

künftig soll es im Pfarrbrief auch eine Seite für euch geben.
Was ihr auf diesen Seiten finden werdet? Nun seid gespannt - mal wird es etwas zum Nachlesen sein, mal etwas zum Ausmalen oder auch einmal etwas zum Rätseln.

Darüber hinaus sollt ihr auf diesen Seiten Informationen zum Kinderchor, den Kindergottesdiensten oder alle anderen wichtigen Termine für euch finden.

*Aber nun viel Spaß!*

**Pfingsten – was feiern wir da?**

In der Apostelgeschichte im Neuen Testament wird erzählt, dass die Freunde von Jesus in einem Raum beisammensaßen. Da entstand plötzlich ein Lärm, und vom Himmel kamen feurige Zungen herab. Je eine setzte sich auf jeden Menschen. Da konnten sie plötzlich viele Sprachen sprechen und verstehen, die sie zuvor nie gelernt hatten. Das bedeutete, dass sie mit allen Menschen auf der Welt über Jesus reden sollten. Deshalb nennt man Pfingsten manchmal auch den „Geburtstag der Kirche". An Pfingsten feiern wir nicht nur, dass der Heilige Geist zum ersten Mal zu den Jüngern hinab kam. Bis heute soll das Fest auch daran erinnern, dass man nicht dieselbe Sprache sprechen muss, um an dasselbe zu glauben. Was Gott einem sagen will, kann jeder verstehen – egal, welche Sprache man spricht. www.klexikon.de

Du willst mehr wissen? Dann schau doch mal bei „katholisch.de" vorbei:

Was ist Pfingsten?
https://www.youtube.com/watch?v=9OptatdmQeo

Was ist der Heilige Geist? (Katholisch für Anfänger)
https://www.youtube.com/watch?v=zdUYOe7p864